

# DesignaKnit9 Upgrade - Was ist neu?

Lizenzierung

Zwei Computer

Besseres Lizenzmanagement

Standard Schnitt

Anpassungen der Zugaben-Tabelle

Einheiten sichtbar

Original Schnitt

Muster in allen Teilen sichtbar

Hintergrundbild

Geometrische Formen, Kurven

Zusammenfügen, Plus, Minus

Maße anpassen

Schräge konstruieren

Punkte ausrichten

Punkte gleichmäßig verteilen

Andere neue Funktionen

Muster Designer

Schatten & Konturen

Spiralen

Kurven

Erweiterte Rapporte

Cut & sew

Autochart

Farbschema alle sichtbar

Schwenken

Jacquard-Korrekturen

Symboltext-Editor

Integrieren

Erweiterte Körperung

Verbessertes Lasso

Auswahlbox

Strukturmuster

Teile arrangieren

Interaktives Stricken

Anweisungen Bündchen

Klare Info Fadenführer

Intarsien Anweisungen

Cut & Sew

Andere neue Funktionen

DesignaKnit Graphik Studio

Bessere Musterdetails

Automatische Farbreduktion

Miniaturvorschau

Einstellungen speichern

Erinnerung an Bildtyp

Garne entfernen

Bild aufräumen

Verschiedenes

Thumbnails

Ausdrucke

Diagramme Zopfmuster

Stitch World Muster

Andere neue Funktionen



Wie aktualisiere ich

# Lizensierung

## Zwei Computer

Die Lizenzvereinbarung wurde aktualisiert, um zu verdeutlichen, dass Sie berechtigt sind, DesignaKnit auf bis zu zwei Computern gleichzeitig zu installieren, sofern diese nur zur eigenen Benutzung verwendet werden. Sie können DesignaKnit aber auch von mehreren Personen auf einem Computer verwenden lassen. Es ist Ihre Entscheidung.

Wir setzen unsere Politik der Lizenzierung eines Benutzers anstelle eines Computers fort. Das heisst, wenn Sie den Computer wechseln, wird Ihre DesignaKnit-Lizenz mit Ihnen auf den neuen Computer gewechselt.

## Besseres Lizenzmanagement

Die DesignaKnit-Lizenz ist jetzt unabhängig vom Windows-Benutzer. Sie wird jetzt getrennt von der Programmkonfiguration gespeichert und befindet sich im Anwendungsdatenbereich **Alle Benutzer**. Das bedeutet, dass nach Eingabe der Lizenz- und Schlüsselnummern durch einen beliebigen Administrator DesignaKnit von jedem Windows-Benutzer an diesem Computer verwendet werden kann. Gleiches gilt für die Autorisierung des Lochmuster-Moduls. Bei DesignaKnit 8 musste jeder Windows-Benutzer auf seinem Computer die Lizenz-, Schlüssel- und Lochmuster Nummer eingeben.

(Wenn Windows Sie nicht auffordert, einen Benutzernamen auszuwählen, wenn Ihr Computer gestartet wird, oder wenn Sie sich immer als derselbe Windows-Benutzer anmelden, Sie werden keine Änderung bemerken.)

# Standard Schnitt

## Anpassungen der Zugaben-Tabelle

Alle vier Zugaben-Tabellen (Keine, Klassisch, Bequem und Oversize) wurden geringfügig angepasst. Es gibt keine Zugabe von Schulter zu Schulter mehr.

## Einheiten besser sichtbar

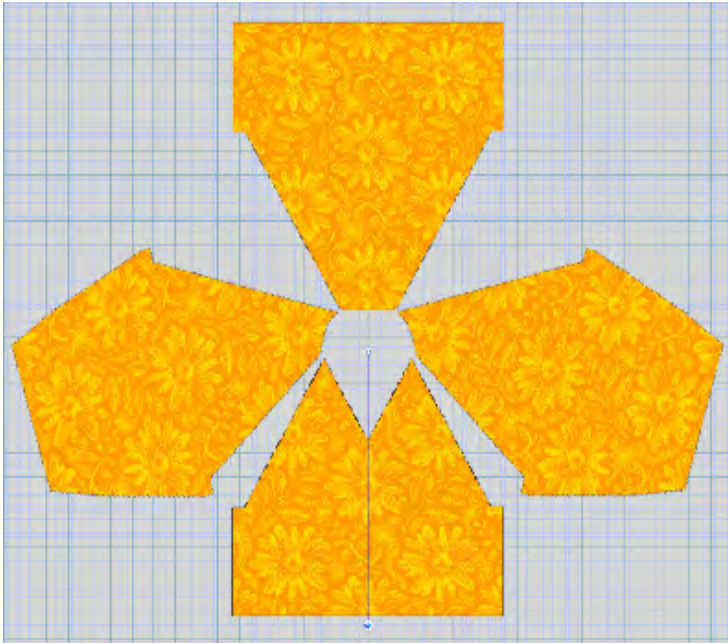
Die Maßeinheiten werden jetzt in Zentimetern (cm) oder Zoll (ins) in der Haupttitelleiste, sowie im Styling, Körpermaßen, Standardgrößentabellen, benutzerdefinierte Größentabellen und Titelleisten für benutzerdefinierte Größen bearbeiten angezeigt. In DesignaKnit 8 war es nicht so offensichtlich, welche Einheiten (cm oder Zoll) verwendet wurden.

# Original Schnitt

(im Lieferumfang von Handstrick,  
Maschine Professional und Complete enthalten)

## Muster auf allen Teilen eines Kleidungsstücks anzeigen

Die integrierten Muster können jetzt auf allen Kleidungsstücken gleichzeitig angezeigt werden, auch wenn sie relativ zum aktiven Teil gedreht wurden.



Es ist jetzt viel einfacher, die Muster auf verschiedenen Teilen anzupassen und Rapporte so zu arrangieren, dass die Motive so reibungslos wie möglich über die Nähte fortgesetzt werden können.

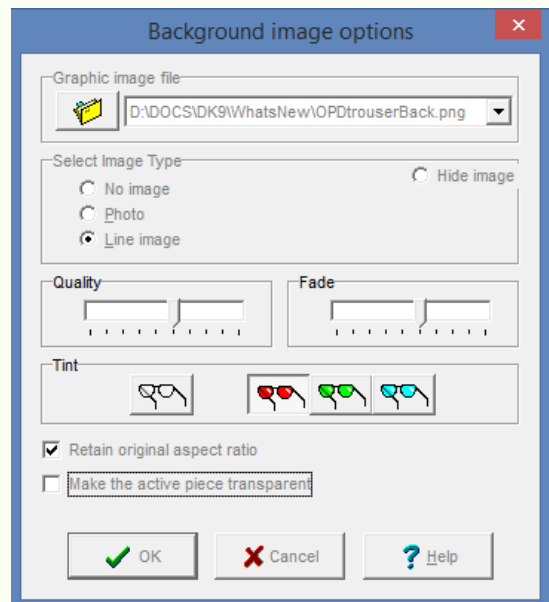
Mit dieser Funktion können Sie auch das Aussehen verschiedener Muster testen und Muster auf einem duplizierten Schnittteil vergleichen.



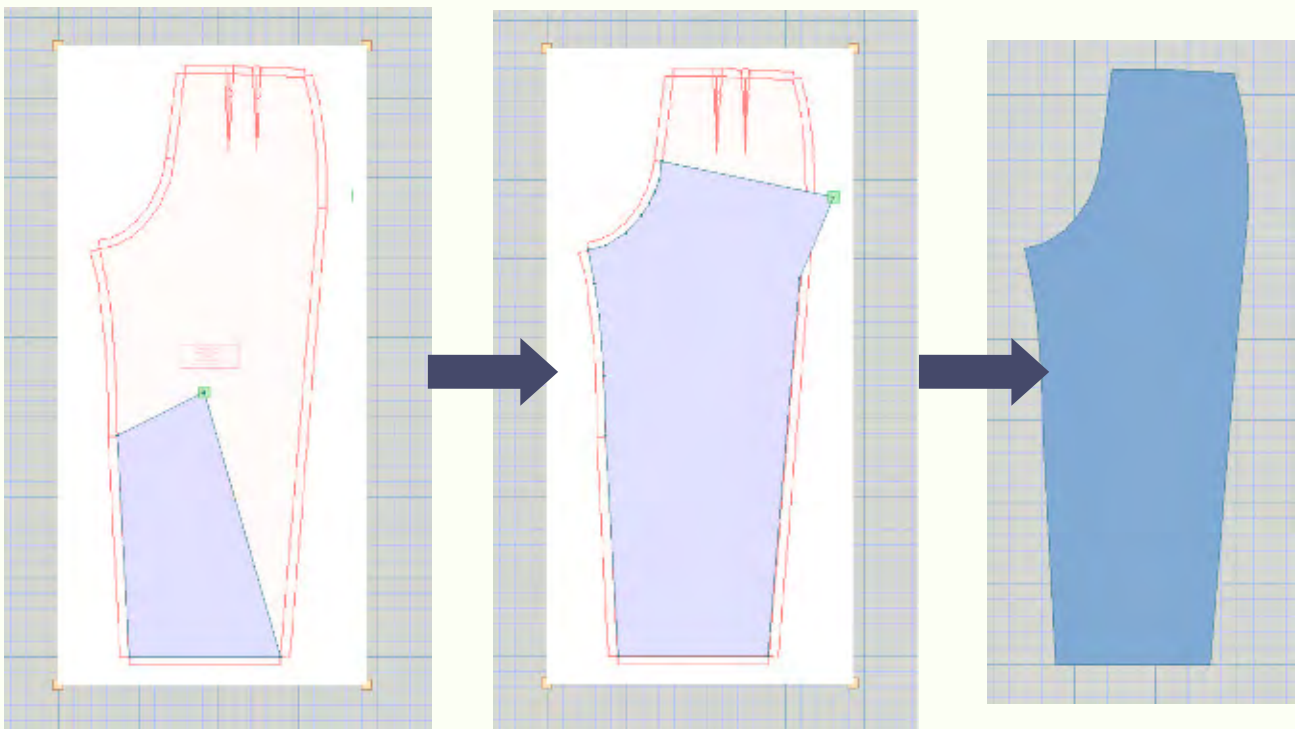
## Hintergrundbild


Für jedes Teil kann ein Hintergrundbild angezeigt werden, damit genau passend zum Bild nachgezeichnet werden kann. Das Bild kann heller und/oder abgeschattiert sein, so dass es nicht die Umrisse des Teils, das gezeichnet werden soll, überdeckt.

Hier ist die Quelle ein Screen Shot aus Fittingly Sew, aber jedes JPG-Bild (etc) kann nachgezeichnet werden.



Dieses Bild wurde rot getönt und abgeschattiert.



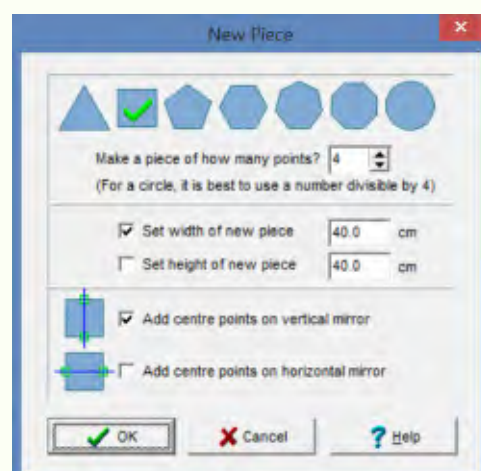
Punkte wurden hinzugefügt mit dem  Knopf, bis das Schnittteil der Hose komplett ist.

## Geometrische Formen

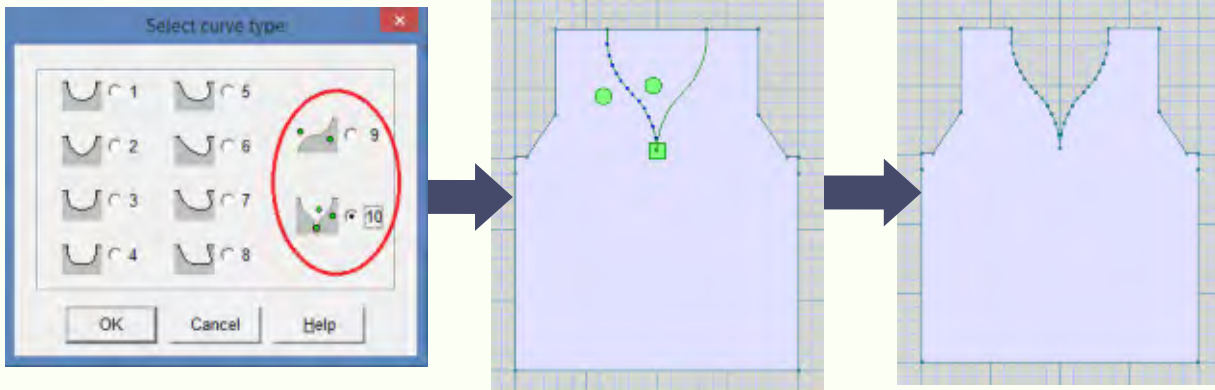
Die Menüoption **Neues Teil** wurde erweitert und statt nur ein Quadrat bietet es jetzt eine Vielzahl von regelmäßigen Polygonen:

**Dreieck, Quadrat, Fünfeck, Sechseck**

usw., die bis hin zu einem **Kreis** führen. Die Höhe und Breite des Teils kann in den aktuell gewählten Einheiten eingegeben werden und Punkte können horizontal oder vertikal gespiegelt platziert werden.

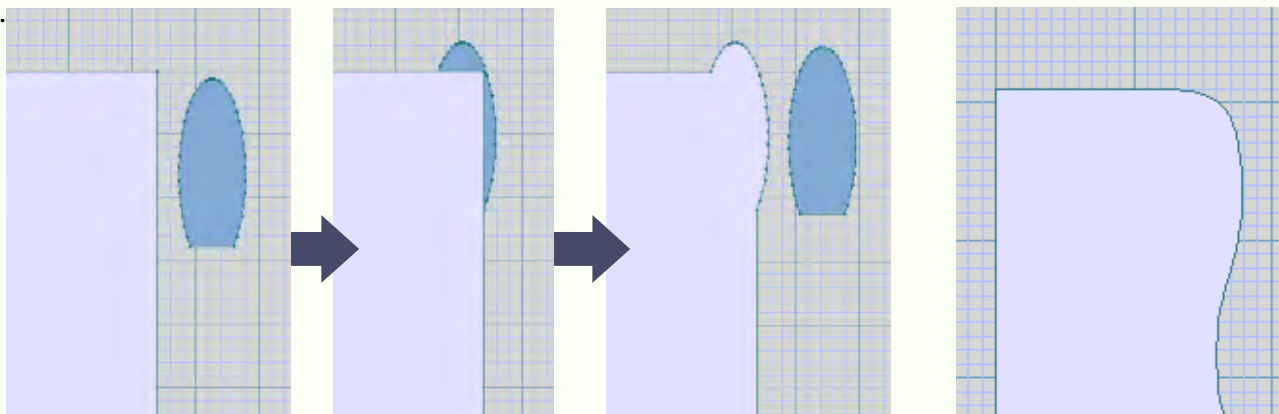


**Kurven zeichnen** Es gibt zwei neue Kurventypen: symmetrische und asymmetrische Bezier-Kurven. Hier wird die symmetrische Kurve verwendet, um einen Ausschnitt zu definieren. Die grünen Griffe können in Position gezogen werden, um eine beliebige Vielzahl von Kurven zu modellieren.



### Zusammenführen, Hinzufügen, Subtrahieren

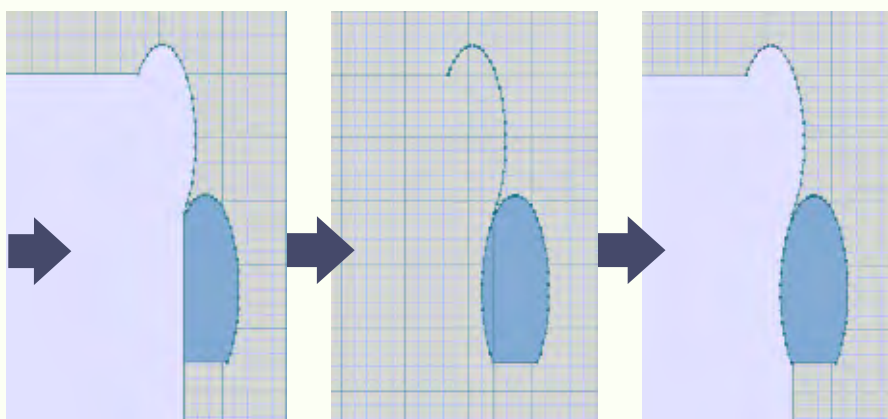
Wenn das aktive Teil ein anderes überlappt, wird das Menü Überlappendes Stück angezeigt und bietet 3 Möglichkeiten: Zusammenfügen verbindet beide Teile zu einem; Hinzufügen kombiniert die beiden Teile, aber lässt das andere intakt; und Subtrahieren verwendet das andere Teil zum Ausschneiden des überlappenden Bereichs vom aktiven.



Es wurde kleines Teil als Vorlage erstellt. Wir benutzen es für eine wellenförmige Kante auf dem aktiven Teil.

Das kleine Teil wurde in Position gerückt.

**Hinzufügen** wird benutzt, um das kleine Teil zu dem aktiven hinzuzufügen.



Das kleine Teil wurde wieder in Position gerückt.

Manchmal hilft es, das aktive Teil transparent zu machen.

**Subtrahieren** wird benutzt, um das kleine Teil vom aktiven abzuschneiden


Der Vorgang wird entlang der ganzen Kante wiederholt und die Ecken abgerundet.

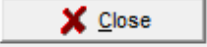
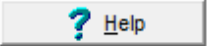
**Measured Adjustment**

Dragged  
**0.000 cm**  
**0.000 cm**  
 (Diagonal=0.000 cm)

Constraint  
 Freehand  
 Horizontal  
 Vertical

Manual adjustment  
 Horizontal  
  
 Vertical

Apply 

 Close  
 Help

## Maße anpassen


Es ist jetzt einfach, eine Reihe von Punkten um einen festgelegten oder gemessenen Wert in eine beliebige Richtung zu verschieben.



Die Maus kann mit optionaler horizontaler oder vertikaler eingeschränkter Verschiebung der Punkte benutzt werden, wobei die Entfernung oben auf der Seite im Fenster angezeigt wird.

Alternativ können cm oder Zoll eingegeben und auf Anwenden geklickt werden: Die Punkte werden dann genau um diesen Betrag verschoben.

## Schräge konstruieren

Eine Schräge kann nun mit einer bestimmten Zunahme oder Abnahme mit einer angegebenen Anzahl von Reihen erstellt werden. Markieren Sie einfach die gewünschte Kante und stellen Sie die Reihenzahl auf die Stelle, wo die Schräge beginnen soll.

**Construct slope** 

At row count   



Proceed upwards  
 Proceed downwards

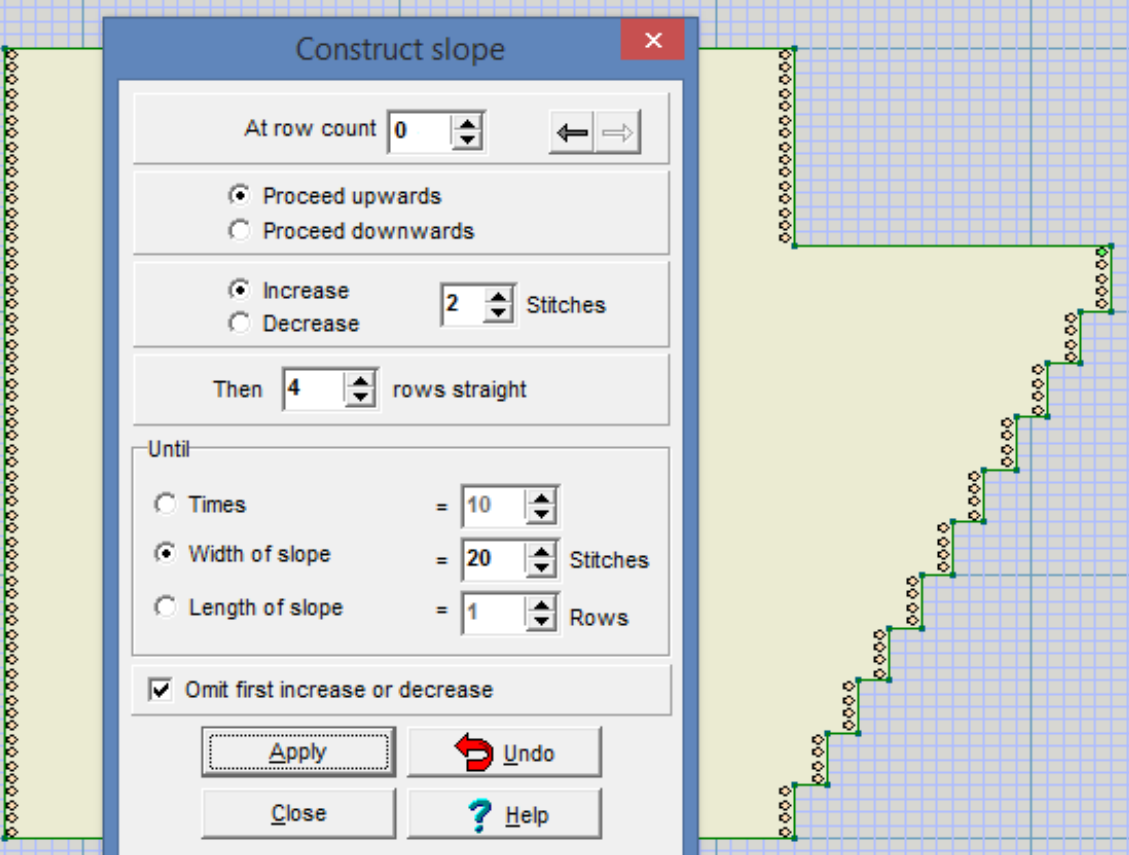
Increase  Stitches  
 Decrease

Then  rows straight

Until  
 Times =   
 Width of slope =  Stitches  
 Length of slope =  Rows

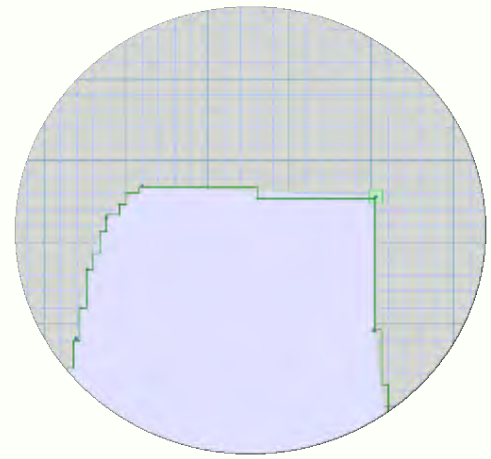
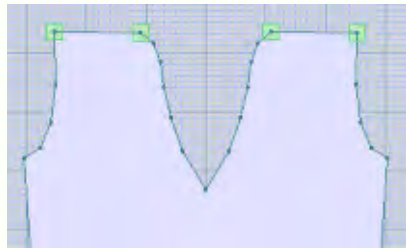
Omit first increase or decrease

Apply  Undo  
 Close  Help

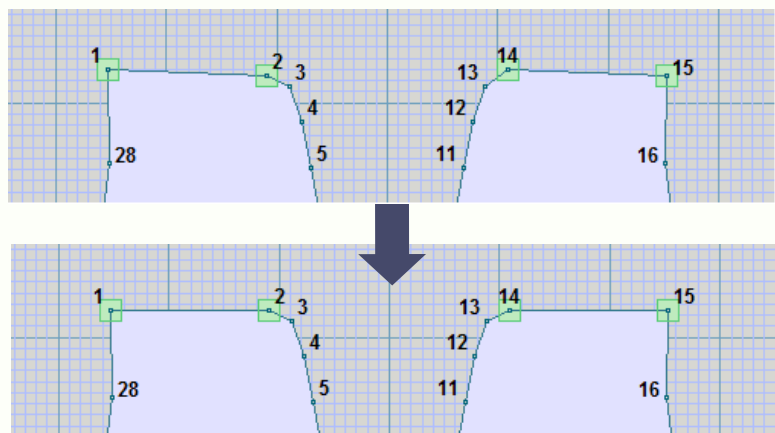
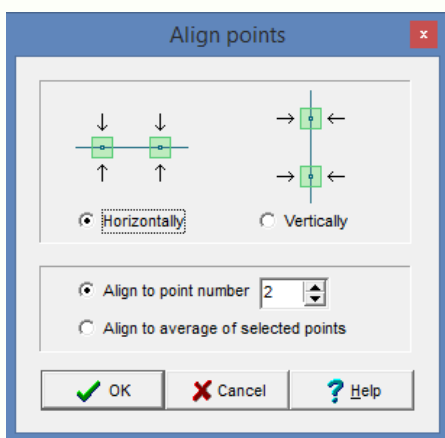


## Punkte ausrichten

Bei der Erstellung Ihrer eigenen Kleidungsstücke durch Hinzufügen und verschieben von Punkten kann es schwierig sein, perfekte horizontale oder vertikale Linien zu bekommen, und das kann eine Kante mit zu vielen oder fehlend Maschen erzeugen.

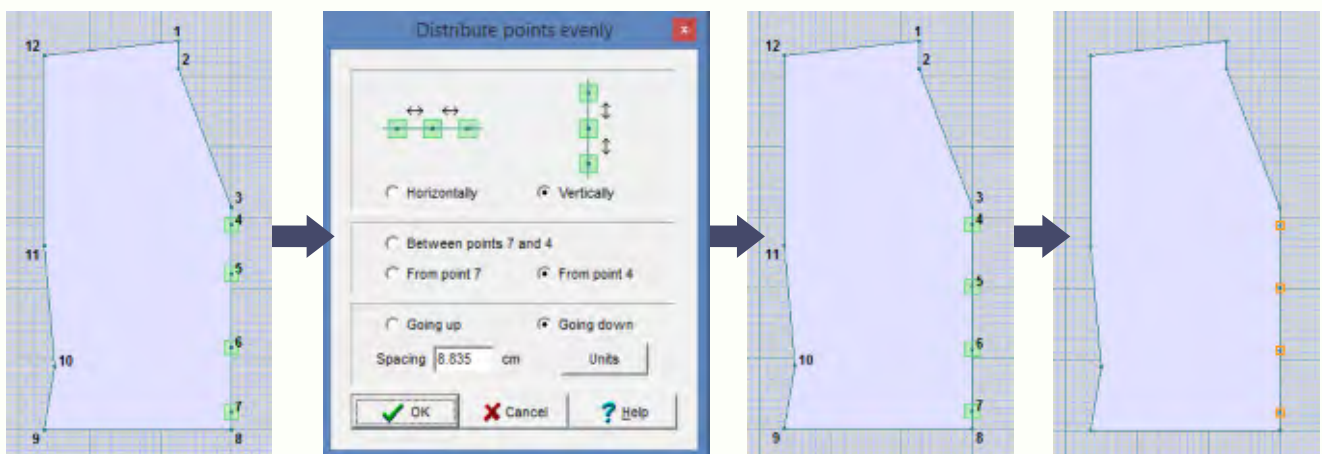


Die neue Ausrichtungsfunktion wird hier verwendet, um die Schultern perfekt horizontal und auf dieselbe Höhe wie die andere auszurichten. Die unerwünschte Schräge verschwindet.



## Punkte gleichmäßig verteilen

Eine der Anwendungen für diese neue Funktion ist das Platzieren von Markierungen für Knopflöcher.



Dieser Strickjacke wurden einige neue Punkte (Nummern 4 bis 7) hinzugefügt. Sie wurden schon vertikal ausgerichtet und die Option "Punkte gleichmäßig verteilen" stellt sicher, dass der Abstand voneinander gleichmäßig entlang der ausgewählten Kante ist. Zuletzt werden an den neuen Stellen Marker gesetzt, um Warnungen während des interaktiven Strickens zu generieren.

## Weitere neue Funktionen im Original Schnitt

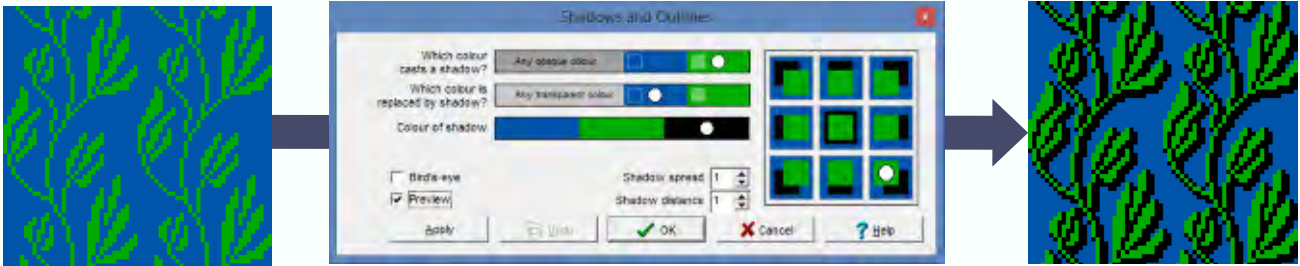
- Control A (Strg-A) kann verwendet werden, um alle Punkte im aktiven Stück oder alle Tags auszuwählen (beim Anzeigen von Formmethoden oder Diagonalen).
- Alle im Fenster "Integrieren" vorgenommenen Änderungen bewirken jetzt, dass im Hauptfenster des Original Schnitts alles sofort aktualisiert wird nach jeder Änderung des Musters oder Startpunkt der Strickrichtung, anstatt auf das Schließen des Integrierens zu warten.
- Im Menü Ansicht gibt es eine neue Option namens Gemessene Kanten, mit der die Option der Anzeige der ausgewählten Maße umgeschaltet werden kann zu dem Werkzeug Kante messen. Dies ermöglicht es, die gemessenen Kanten auszublenden, ohne sie zu entfernen.
- Die maximale Anzahl gemessener Kanten pro Kleidungsstück beträgt jetzt 30 statt 20.
- Die Strickrichtungsanzeige wurde optimiert und hat nur noch 2 Zustände anstelle von 3. Wenn die Anzeige eingeschaltet ist und die Einheiten auf Maschen und Reihen eingestellt sind, und die Zoomstufe einzelne Reihen zeigt, erfolgt die alternative Zeilenfärbung im Hintergrund des Gitters zur Veranschaulichung der Strickrichtung. Reihen, auf denen die Strickrichtung am Bildschirm Links liegt, sind mit einem helleren Farbton eingefärbt, während die auf Bildschirm Rechts gestrickten Reihen in dunkler schattiert sind.
- Wenn Muster angezeigt werden, befindet sich auf dem aktiven Kleidungsstück möglicherweise eine Anzeige. Ziehen Sie mit der Maus, um die Position des Musters auf dem aktiven Teil zu ändern. Befindet sich die Maus über dieser Anzeige, können jetzt auch die Pfeiltasten der Tastatur als Feineinstellung verwendet und das Muster um eine einzelne Masche oder Reihe verschoben werden.
- Wenn ein Handstrick-Muster über ein Schnitt gelegt wird, kann es jetzt vertikal um eine einzelne Reihe anstatt in Schritten von 2 Reihen verschoben werden. Wenn das Muster um eine einzelne Reihe verschoben wird, ändert sich die Strickrichtung und daher können sich Doppelreihen in den Schultern und andere leichte Schrägungen ändern. (Wenn die Strickrichtungsanzeige eingeschaltet ist, werden Sie feststellen, dass sie sich von einer Seite zur anderen bewegt und sich das Maschenlayout der Schultern usw. ändert, wenn das Muster vertikal verschoben wird.)



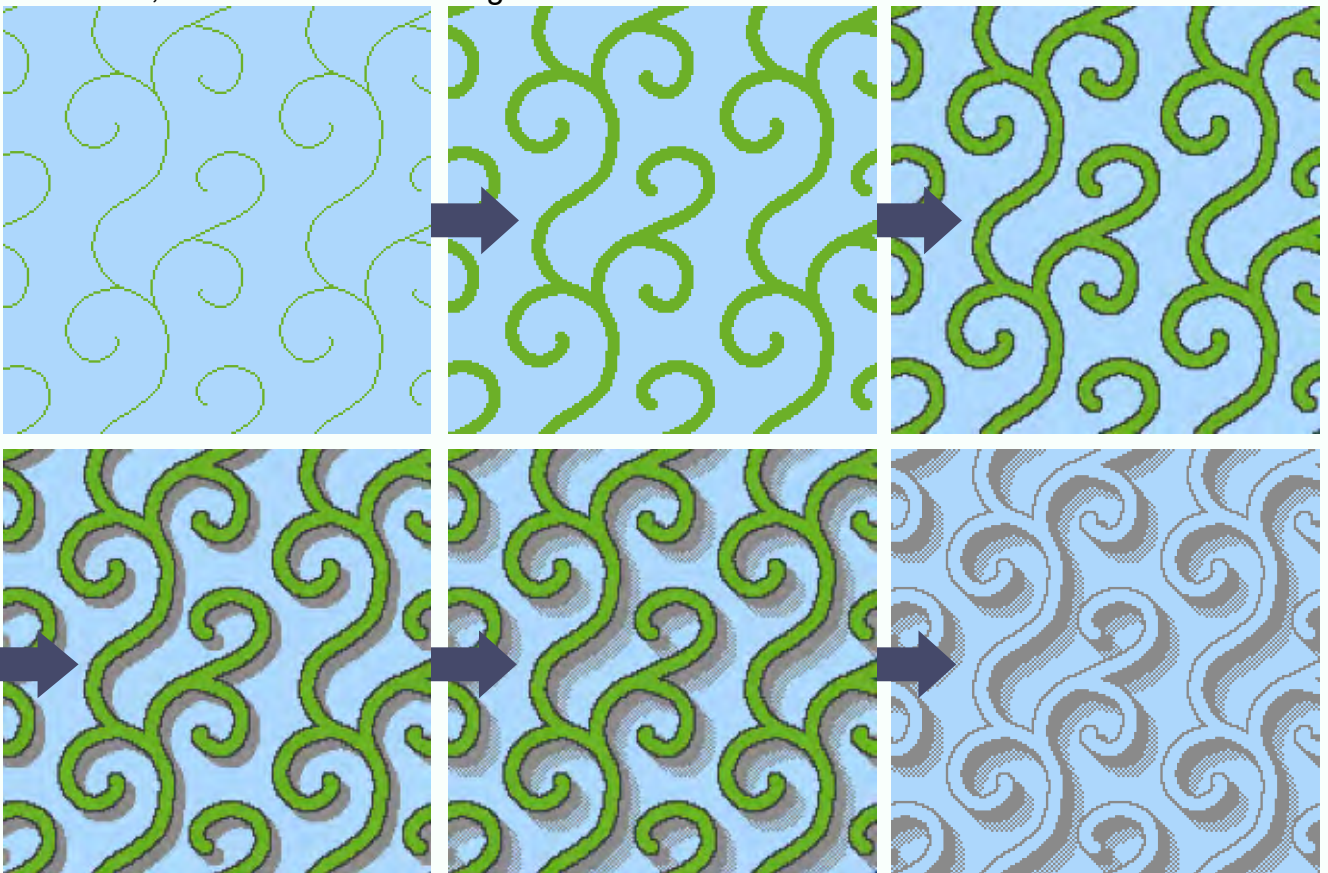
## Schatten & Konturen

## Muster Designer

Das Menü Ändern bietet ein aufregendes neues Werkzeug zum Hinzufügen von Schatten oder Konturen zu Motiven.

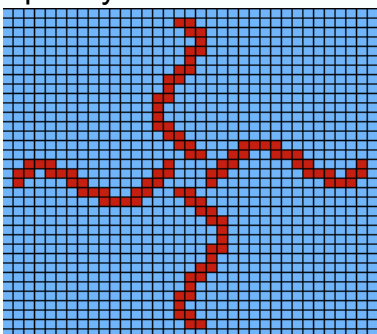


Im folgenden Beispiel werden Linien im selben Grün umrandet, um sie dicker zu machen. Dann wird ein schwarzer Umriss hinzugefügt, gefolgt von einem durchgehenden grauen Schatten und dann einem geköperten Schatten. Schließlich werden andere Werkzeuge verwendet, um das 4-Farben-Design wieder auf nur zwei Farben zu ändern.

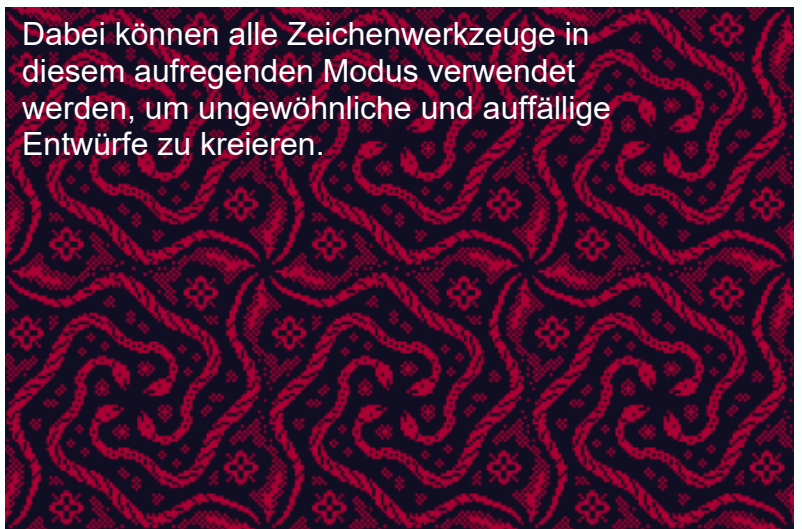


### Option für Spiralsymmetrie

Der kaleidoskopische Spiegel hat eine neue Möglichkeit zum Entwerfen von Mustern mit 4-Wege-Spiralsymmetrie.



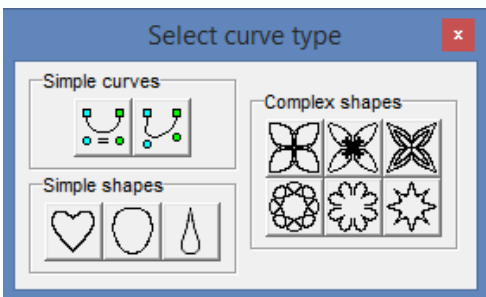
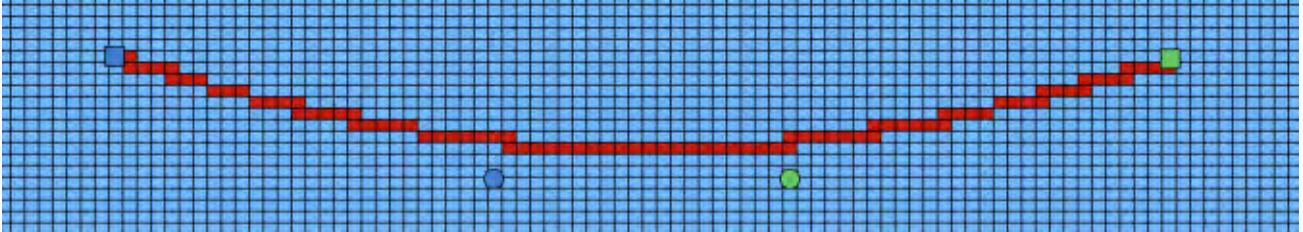
Dabei können alle Zeichenwerkzeuge in diesem aufregenden Modus verwendet werden, um ungewöhnliche und auffällige Entwürfe zu kreieren.



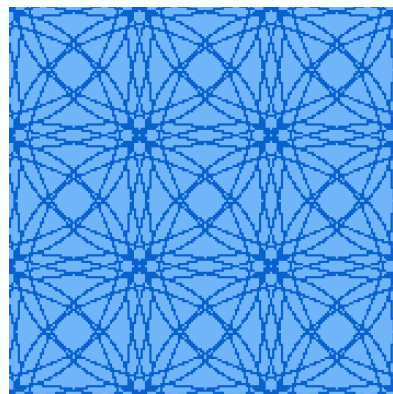
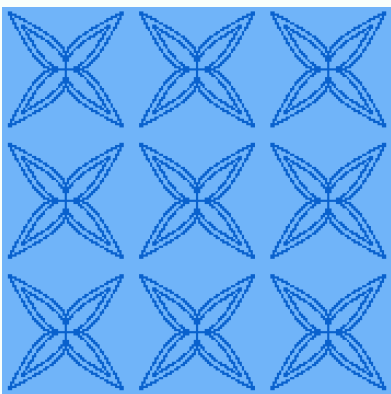
## Kurven zeichnen



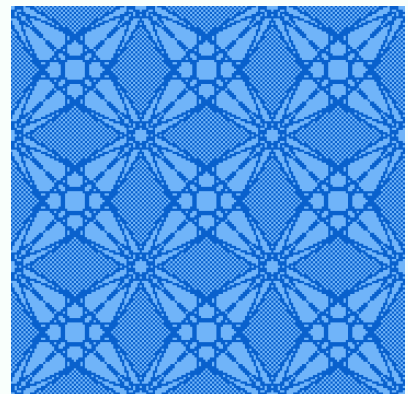
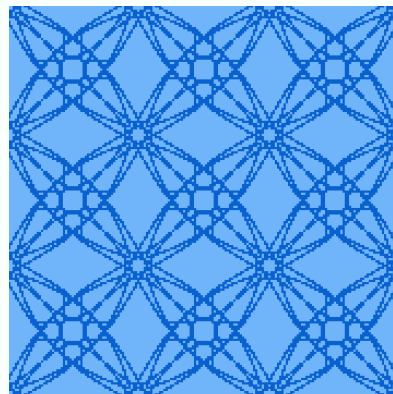
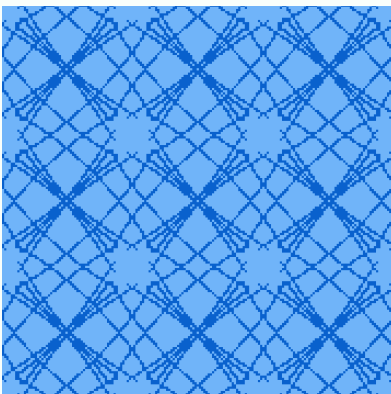
Mit einem neuen Zeichenwerkzeug können Bezier-Kurven gezeichnet werden und die Linien mit Griffen in die gewünschten Richtungen gebogen werden.



Neben den einfachen Kurven gibt es eine Auswahl an symmetrischen Formen, die Sie als Ausgangspunkt für die Kreationen Ihrer eigenen Muster wählen können. Setzen Sie den Startpunkt und in der Dialogbox die gewünschte Anzahl an Maschen und Reihen und zaubern Ihre phantasievollen Muster.



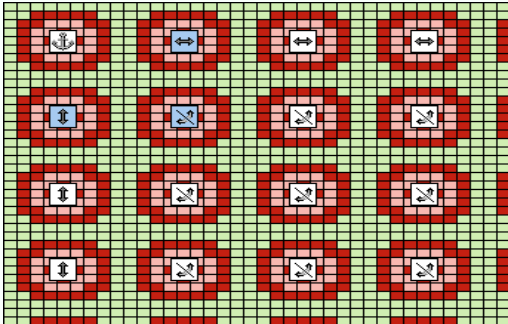
Wenn sich die Kurve über mehrere Rapporte Ihres ursprünglichen Musters erstreckt und der kaleidoskopische Spiegel eingeschaltet ist, wird das Muster wirklich phantasievoll. Das Ziehen eines Kurvengriffs an eine beliebige Stelle generiert automatisch eine neue komplexe Variation des Musters. Noch nie hat das experimentieren mit Mustern so viel Spaß gemacht oder so schnell zufriedenstellende Ergebnisse erzielt.



Die ersten 5 davon wurden ausschließlich mit dem Kurvenwerkzeug erstellt. Im letzten Beispiel wurden die größeren Abstände mit einer Körperung gefüllt, um die Länge der Spannfäden zu reduzieren und um das Muster zum Stricken als Norwegermuster vorzubereiten.

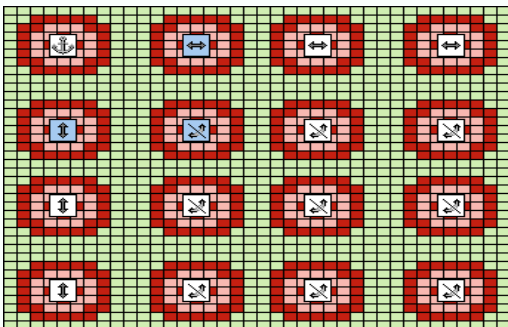
## Erweiterte Rapporte

Die Rapportfunktionen wurden erheblich verbessert. Dem Menü Bearbeiten / Importieren wurden aufregende neue Funktionen hinzugefügt mit verschiedenen Optionen für die Bearbeitung der horizontalen vertikalen Rapportübergänge.

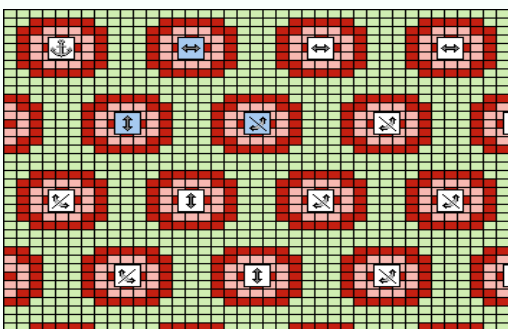


Gleichmäßiges Rapportieren eines Musters innerhalb eines bestimmten Bereichs, wie z.B. ein halbes Dutzend Wiederholungen über das Rückenteil einer Jacke, ist nun problemlos möglich.

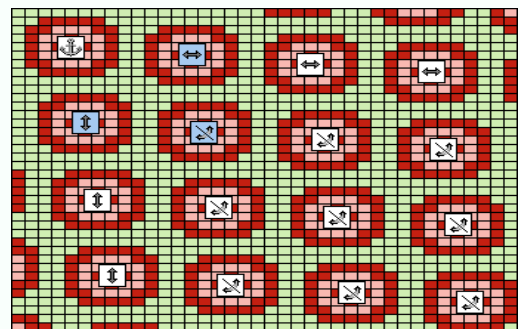
Das erste Bild zeigt die Standardeinstellung des normalen Rapports, den man durch Ziehen mit der Maus mit den grauen Markierungen erhält. Je nach Motivgröße und Größe des Zielbereichs passt das Motiv vielleicht nicht in einer genauen Anzahl von Wiederholungen in einen bestimmten Bereich.



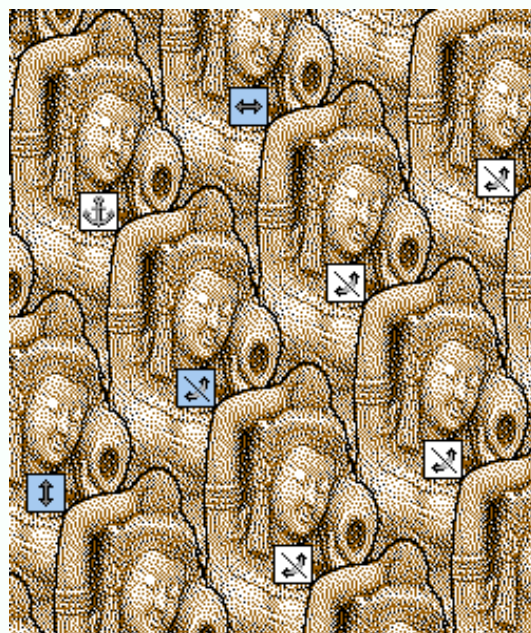
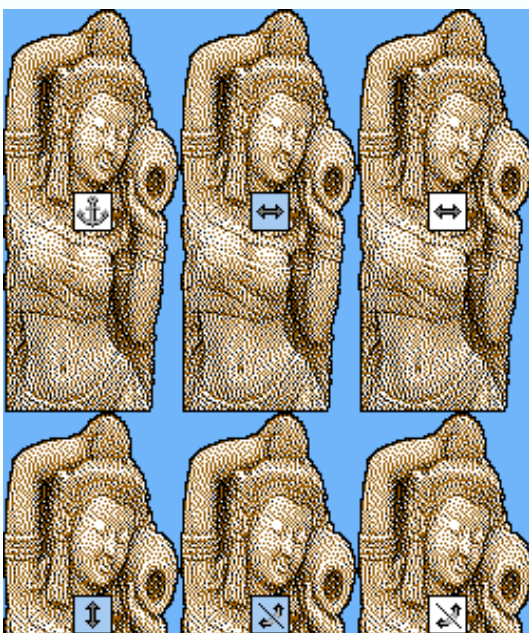
Das zweite Bild zeigt eine automatische so gleichmäßig wie möglich Verteilung der Rapporte über den gewählten Bereich. Das erhält man ganz leicht durch Ziehen mit den weißen Markierungen.

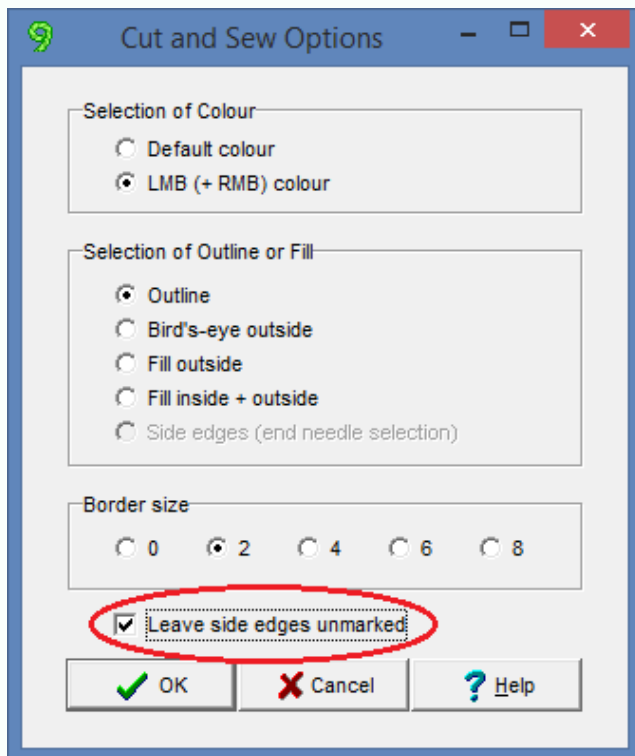


Das dritte und vierte Bild sind Beispiele für Rapporte mit Versätzen.



Ziehen Sie die Motive so aufeinander zu, dass sie sich überlappen und verwenden Sie eine transparente Hintergrundfarbe, kann man sie auf interessante Weise anordnen. Wie sich die Motive überlappen wird dadurch bestimmt, welche Ecke des Motivs oben liegt.





## Teilweises Cut & Sew

Die Option *Seitenkanten unmarkiert belassen* wurde jetzt hinzugefügt.

Diese Funktion ermöglicht es, konventionelle Seitennaht-Kantenformung mit Cut & Sew Halsausschnitten zu kombinieren.

Die notwendigen doppelte-Reihen-Schritte können für Schulterformungen etc benutzt werden, während etwaige Halsausschnitte etc mit den Cut & Sew eine-Reihe-Schritten bearbeitet werden können.

## AutoChart



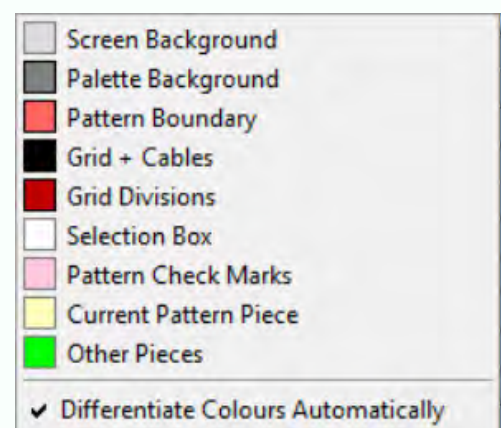
Autochart fügt nun die Maschensymbole automatisch der Palette hinzu, so dass sie direkt für die Markierung der Formgebung verwendet werden können.

Es hinterlässt auch keine Kante mehr am Rand des neuen Musters.


## Farbschema alle sichtbar


Neben jedem Menüpunkt des Farbschemas wurde ein farbiges Quadrat hinzugefügt, damit die gesamte Schemaeinstellungen für das aktuell geöffnete Muster auf einen Blick zu sehen ist.

Unten im Menü des Farbschemas befindet sich eine neue Option Farben automatisch unterscheiden. Wenn diese Option aktiviert ist, werden die meisten Elemente automatisch so aktiviert, dass man die Farbschemata leicht voneinander und von den Garnfarben unterscheiden kann.



## Schwenken

Es ist jetzt möglich, als Alternative zur Verwendung der Bildlaufleisten ein gezoomtes Muster einfach mit Ziehen zu verschieben. Wenn kein Zeichenwerkzeug aktiv und keine Auswahl vorhanden ist, und die Ansicht so vergrößert wird, dass horizontale oder vertikale Bildlaufleisten sichtbar werden, ändert sich der Mauszeiger in eine Hand mit einem kleinen Kreuz . Das Muster kann nun durch Ziehen mit der linken Maustaste verschoben werden.

Egal ob vergrößert oder nicht, wenn sich der Mauszeiger im Auswahlfeld befindet, ändert er sich zu . Dies zeigt an, dass der Inhalt des Auswahlfelds verschoben werden kann.

## Bessere Jacquard-Korrekturen

Die automatische Korrektur von Jacquardfehlern wurde vor allem bei großen Mustern von Fotovorlagen erheblich verbessert. In DesignaKnit 8 wurde jede falsche Masche korrigiert, indem die Farbe aus der vorherigen oder folgenden Reihe kopiert wurde. Dies konnte zu einer merklichen Änderung des Musters mit einer oder mehreren Farben führen, indem in einigen Teilen des Musters Farben übermäßig dominant wurden. Es ist für Jacquard-Fehler oft möglich, stattdessen durch **Austauschen** der Farben in benachbarten Reihen korrigiert zu werden, und diese Art der Korrektur der Garnreihenfolge wurde nun implementiert. Das Ergebnis ist, dass die feinen Details des Musters während der Korrektur viel besser erhalten bleiben. Diese Methode zur Korrektur von Jacquard-Fehlern und die neuen Dithering-Methoden von Konvertieren von Grafiken im DesignaKnit Graphics Studio zu kombinieren, ermöglicht nun atemberaubende Konvertierungen von Fotos in mehrfarbige Muster.



Dieses 200 x 280 dreifarbige Jacquardmuster wurde von einem Foto mit dem [neuen Konvertierungsprozess](#) im Grafik Studio hergestellt. Hier ist das Muster, bevor die Jacquardgarn-Sequenzfehler korrigiert wurden.



Bei dieser Auto-Korrektur von DesignaKnit 8 sieht man deutlich, dass das helle Garn überwiegt.



Bei dieser Auto-Korrektur von DesignaKnit 9 erkennt man, dass die Änderungen weniger erkennbar sind.

## Der Texteditor für Symbole

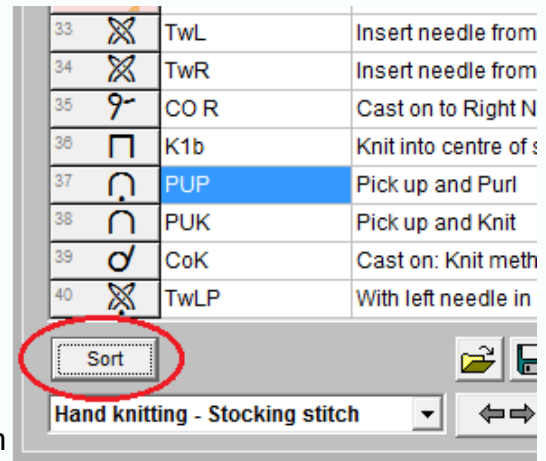
Beim Texteditor für Symbole wurden Änderungen vorgenommen (Zugriff über den Symbol-Organisator) einschließlich...

(a) Es wurden Hinweise hinzugefügt, um die Funktionen der Tasten zu erläutern.

(b) Die Größe und Position des Texteditorfensters wird nun über mehrere Sitzungen beibehalten.

(c) Die neue Schaltfläche Sortieren erleichtert das Auffinden von Symbolen aus seiner ASCII-Nummer durch Sortieren der Tabelle in numerischer ASCII-Reihenfolge.

(d) Wenn der Text geändert und der Editor beendet wird ohne zu speichern, hat die jetzt erscheinende Aufforderung ausführlichere Optionen für Zurück zum Texteditor oder Weiter mit Symbol-Organizer.



## Muster integrieren

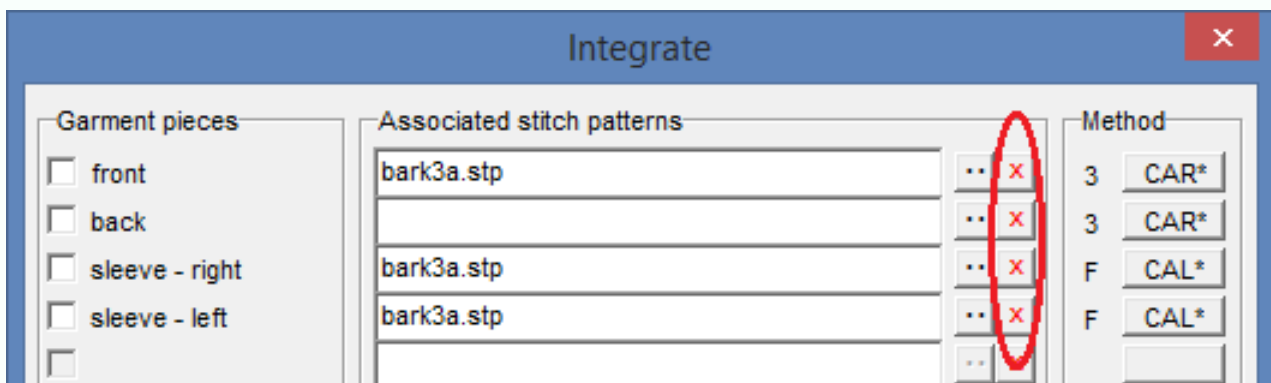
(a) Ein nicht integriertes Teil wird nicht mehr automatisch in das Muster mit integriert, das derzeit offen ist.

(b) Wenn eine Schnittdatei geöffnet ist und dann eine Musterdatei geöffnet wird, werden alle Teile, die zuvor mit diesem Muster integriert wurden, jetzt mit dem Muster automatisch angezeigt.

(c) Wenn Sie in DesignaKnit 9 Schnitt / Zeige alle Teile wählen, werden nur die Schnittteile automatisch integriert, die zuvor nicht integriert waren.

(d) Wenn ein Schnittteil an eine neue Position gezogen wird, die sich überlappt oder sich vollständig außerhalb der vorhandenen Musterrapporte befindet, wird die Anzahl der Rapporte jetzt so eingestellt, dass die neue Position des Teils mit berücksichtigt wird.

(e) Im Fenster "Integrieren" kann jetzt jeder vorhandene Muster-Dateiname für ein bestimmtes Teil mit der neuen roten X-Taste entfernt werden, die sich rechts neben jeder geöffneten Datei befindet. Alle Teile, die glatt gestrickt werden sollen, können leicht unintegriert gemacht werden.



## Erweiterte Köperung

Die Schaltfläche "Köperung" hat jetzt 3 Zustände, von denen die ersten beiden arbeiten wie bisher: aus und an

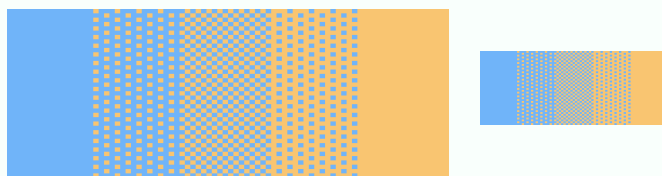


Wenn Sie mit der linken Maustaste zeichnen, erzeugt die dritte Position ein Muster, das spärlicher gerastert ist.



Beim Zeichnen mit der rechten Maustaste werden die Farben vertauscht.

Die neue Köper-Funktion bietet außerdem 3 Möglichkeiten der Mischung von linker und rechter Maustastefarbe an, was in ausgezoomter Ansicht den Eindruck von zusätzlichen Farben erzeugt



## Verbessertes Lasso

Durch Ziehen eines Motivs oder Zopfusters mit dem Lasso-Werkzeug wird nun die Statusleiste unten im Fenster aktualisiert mit der Position des gezogenen Objekts im Muster. Die angezeigten Informationen ähneln denen, die beim Ändern der Größe des Auswahlfelds oder beim Verschieben seines Inhalt angezeigt werden.

29..33 , 230..235 (5S x 6R = 1.4 x 1.4 cm)

## Auswahlfenster

Mit der F4-Taste kann jetzt zwischen Keinem Auswahlrahmen, Zeige den nicht markierten Auswahlrahmen und Zeige den markierten Auswahlrahmen umgeschaltet werden.

## Strukturmuster - zusätzliche Überprüfung

Zusätzliche Überprüfungen wurden für Muster mit rechter oder linker Strukturmusteransicht bereitgestellt, die mehr als eine Garnfarbe enthalten. Diese Warnungen können gegeben werden, wenn:

- Ein Muster mit Garnfarben keine Nadelauswahl erzeugt.
- Undurchsichtige Garnfarben haben Vorrang, wenn entschieden wird, welche Garnfarbe tatsächlich in einer Reihe vorhanden ist.
- Farben, die für Memozwecke verwendet werden, sollten den Status Transparent erhalten.
- Wenn ein Farbwechsler verwendet und das Garn gewechselt werden soll, wenn der Schlitten auf der falschen Seite steht, können bei einmaliger Verwendung vom Muster Designer's Prüfen / Reihenfarben etc Optionen Warnungen ausgegeben werden, wenn Sie Muster übertragen, drucken oder das Intertaktive Stricken starten.

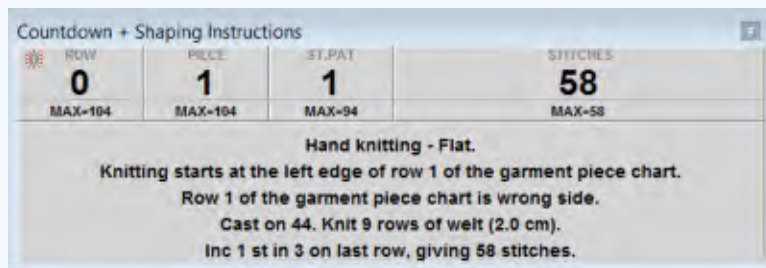
## Leichteres Anordnen der Schnittteile

Wenn ein Schnittteil an eine neue Position gezogen wird, die sich überlappt oder sich vollständig außerhalb der vorhandenen Musterrapporte befindet, wird die Anzahl der Rapporte jetzt so eingestellt, dass die neue Position des Teils mit berücksichtigt wird.

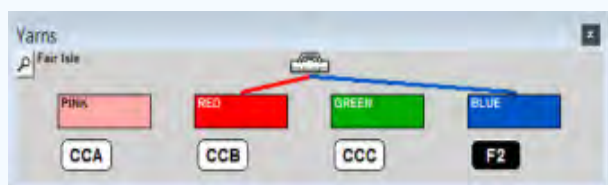
# Interaktives Stricken

## Anweisungen Bündchen

Beim Start jedes Handstrick - Standardschnitts enthält das Fenster der Reihenzahlen und Strickanleitungen nun Information über das Bündchen und Bündchenzunahmen für Schoppweiten.



## Klare Info für Fadenführer



Das Fenster "Garne" zeigt jeweils eine Beschriftung jedes benutzte Garn. Wenn der Farbwechsler verwendet wird, zeigt die Beschriftung nun die Position des Farbwechslers, zum Beispiel CC2 oder CCB. Wenn der Farbwechsler nicht in Gebrauch ist, sind andere Möglichkeiten J2, J3 usw. zur Anzeige der Jacquard-Garnfolge oder FA/FB (Brother) und F1/F2 (Silver Reed) for Norweger.

## Intarsien Anweisungen



Beim Handstricken oder Stricken von Intarsien auf einer Maschine zeigt das Fenster Garne die verwendeten Farben für jede Reihe oder jede Schlittenbewegung an. Die Anzahl der Maschen für jede Garnfarbe wird jetzt oben in jedem Farbblock neben dem Garnsymbol angezeigt. Wenn Sie mit der Maus über eine der Garnfarben fahren, wird der Name des Garns nun links unten in der Garnfarbe angezeigt.



## Teilweises Cut & Sew

Muster jeder Strickmethode können jetzt als ein Muster gestrickt werden mit der Halsformung durch Cut & Sew und die Seitennähte durch normale Formgebungsmethoden. Die Option ist aktiviert, wenn ein Teil einen Ausschnitt oder eine andere Formgebung hat, die normalerweise beim Stricken mehr als einen Abschnitt erfordert. (Die Option ist angehakt und deaktiviert, wenn die Strickmethode Jacquard oder AG50 Intarsia ist, denn diese Methoden erfordern immer das Stricken in einem Abschnitt.)

## Weitere neue Funktionen im Interaktiven Stricken

**Neue Menüoptionen:** Die bequeme neue *Zusammenfassung bei Lesezeichen* (beim Handstricken) oder *Fortsetzen ab dem letzten Stopp* (für Maschinenstricken) kann verwendet werden, um das Stricken ab dem letzten Stopp fortzusetzen.

**Jacquard Separationsmethoden:** Es gibt neue Überprüfungen für die richtigen Einstellungen zum Stricken von Einbett- oder Doppelbett - Jacquard. Wenn ein Muster eine Garnfarbe hat, die in einigen Reihen nicht verwendet wird und sie nicht unterdrückt wurde, ist es für Einbett Jacquard ungeeignet. Wenn die Trennmethode A ist (für Einbett), wird dieses Muster eine Warnung erzeugen. Wenn einige Farben unterdrückt sind und die Methode B ist (für Doppelbett), gibt es eine andere Warnung: Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass die Dicke ungleichmäßig sein kann und sich vertikale Spannfäden an den Rändern befinden können.

**Kontroller der Fadenführer:** Die Positionen der Fadenführer kann durch Zuweisen von Memonummern zu den verschiedenen Garnen im Muster Designer für Norweger, Strukturmuster und Jacquard gesteuert werden.



# DesignaKnit Graphik Studio

## Bessere Musterdetails!

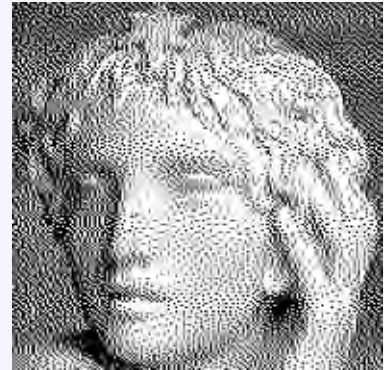
DesignaKnit verfügt jetzt über eine zusätzliche Konvertierungsmethode, von Bildern zu Strickmustern, bei der beim Umsetzen der Originalbilder mehr Details erhalten bleiben.



Originalphoto



Umwandlung in 2 Farben mit der DesignaKnit 8 Methode mit Rasterung.



Umwandlung in 2 Farben mit der neuen DesignaKnit 9-Methode



Originalphoto



Konvertierung in 2, 3, und 4 Farbmuster

## Automatische Farbgruppierung

Das Garnfarben-Fenster hat jetzt eine Auto-Schaltfläche, um nach Bedarf zwischen 2 und 8 Farben zu erkennen. Das resultierende Muster kann noch viel mehr Farben enthalten aufgrund der sorgfältigen Verteilung der Garne, wie in diesem Beispiel zu sehen ist. Das Katzenfoto wurde in ein Farbmuster von 140 Maschen in 204 Reihen umgewandelt, wobei insgesamt nur 3 Farben verwendet wurden.



Originalphoto



Verwenden Sie nur diese 3 Farben!

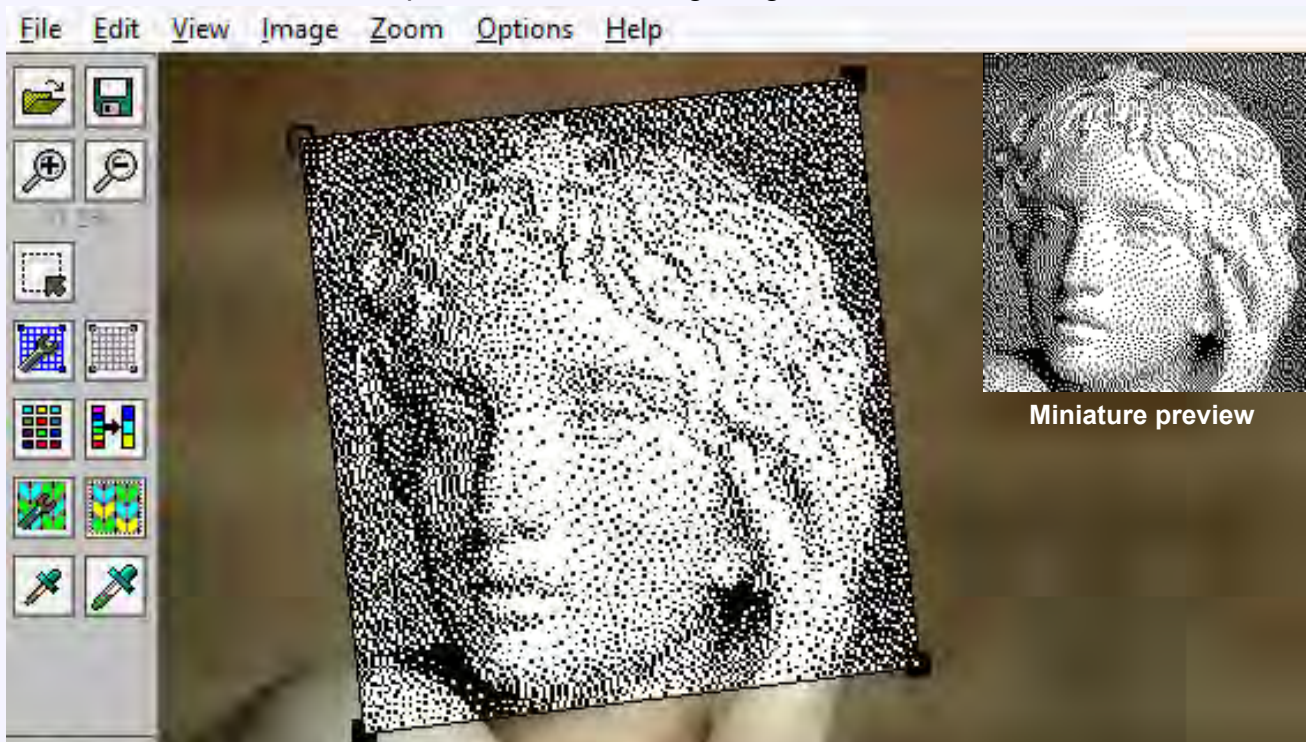


Das resultierende Muster wurde automatisch für 3-Farben-Jacquard korrigiert und ist ohne Korrektur auch für Handstrick geeignet.



## Miniaturvorschau

Die Konvertierungseinstellungen für Bilder enthalten jetzt eine zusätzliche Option: "Vorschau anzeigen für 1 Pixel pro Masche und pro Reihe". Bei Auswahl dieser Option wird eine Miniaturvorschau des fertigen Strickergebnisses oben rechts im Hauptfenster neben der Vorschau im Hauptarbeitsbereich angezeigt.



Es ist auf drei Arten nützlich:

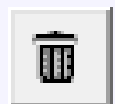
- Es ermöglicht eine einfachere Visualisierung des fertigen Effekts. Die neue Rasterung sieht besser aus beim Verkleinern, da dann kontrastreiche Farben sehr subtile Schattierungen erzeugen.
- Wenn die konvertierten Maschen auf dem Bildschirm klein sind, wird die Pixelzahl im Hauptbild angezeigt. Durch das Umwandeln in Maschen und Reihen können verwirrende Wechselwirkungen mit dem Bildschirm auftreten. Mit einer Vorschau von einem Pixel pro Masche und Reihe kann der fertige Effekt erzielt werden ohne die Verwirrung zu visualisieren.
- Das Vorschaubild weist keine Verzerrung des Rasters auf, die durch das unabhängige Verschieben der Ecken des Rasters verursacht wird.

**Einstellungen speichern** Diese neue Option im Menü Datei speichert alle Grafik Studio - Einstellungen für eine bestimmte Grafikdatei. Es können jetzt bis zu 50 (statt 25) Grafikdatei-Einstellungen gespeichert werden, so dass Sie problemlos vom letzten gespeicherten Punkt der vorherigen Sitzung nach Schließen des Programms oder nach Arbeit mit einer anderen Grafik starten können.

**Erinnerung an Bildtyp** Durch Einstellen des Bildtyps auf Bild wird die Bildschirmhintergrundfarbe auf Weiß eingestellt, während es bei Diagramm auf Blau gestellt wird – das erinnert Sie, um welche Art von Bild es sich bei dem derzeit geöffneten handelt.

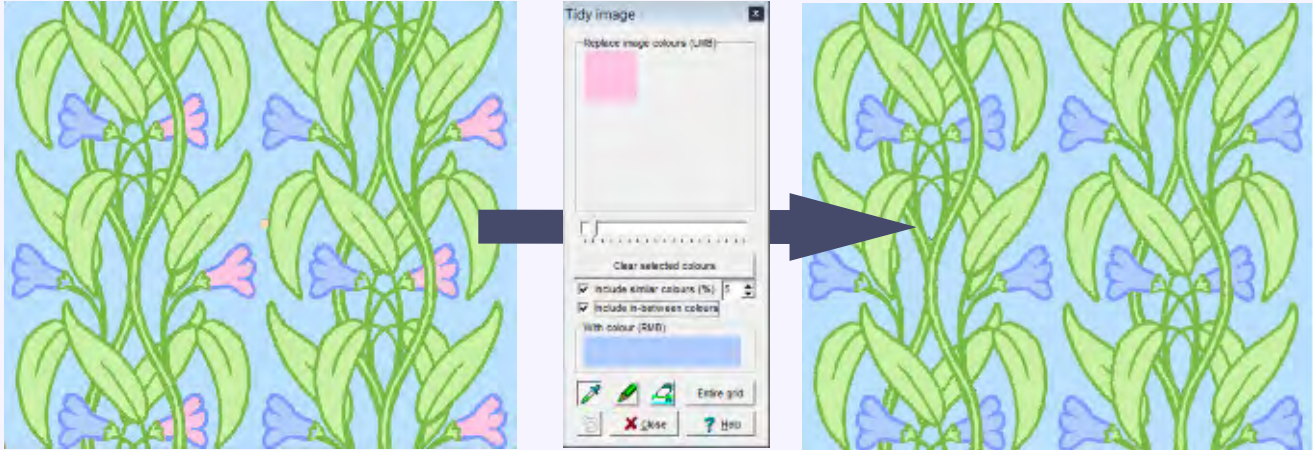
## Garne entfernen

Das Fenster Garnfarben hat jetzt eine Schaltfläche für das Löschen ausgewählter Garne. Das ist nützlich für eine übersichtliche Garnpalette.



## Bild aufräumen

Mit "Bild aufräumen" können Änderungen an einer Grafik vorgenommen werden, bevor es in ein Strickmuster konvertiert wird.



Eine Reihe von Farben kann mit dem Stift, dem Pinsel oder anderen Einstellungen im gesamten ausgewählten Bereich durch eine andere Farbe ersetzt werden. Mit dieser hilfreichen Funktion können unerwünschte Farben im ganzen oder einem Teil eines Bildes entfernt werden, die sonst bei der Umwandlung in Maschen stören würden.

# Verschiedenes

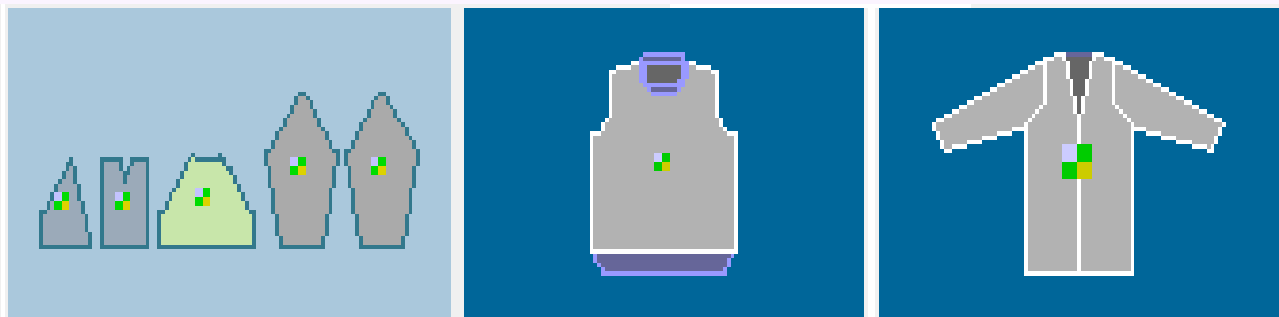
## Thumbnails - Allgemein

### Mehr Informationen zu Mustern

- Wenn der im Hauptfenster der Miniaturbilder ausgewählte Dateityp Musterdateien und die Option Details aktiviert ist, werden nun die Optionen der Handstrickmuster mit derselben Art der Strickmethoden angezeigt, wie sie in der Titelleiste des Muster Designers erscheinen. Bei Rundstrick wird der Methode der Buchstabe O hinzugefügt. Die gleiche Methode wird jetzt auch unter dem vergrößerten Muster in der unteren linken Ecke des Thumbnails-Hauptfensters angezeigt.
- Wenn Muster nach der Strickmethode sortiert werden, erfolgt die Sortierung der Handstrickmuster jetzt in den Sequenzen Hk, Hp, Hgk, und Hgp, und dann, ob Flachstrick oder Rundstrick. In DesignaKnit 8 konnten Handstrickmuster nur zusammen nach Dateiname sortiert angezeigt werden.
- Wenn Sie im Dialogfeld "Miniaturbilder" einmal auf eine Datei klicken, wird in der unteren linken Ecke eine vergrößerte Vorschau angezeigt. Sind Symbole vorhanden, werden die korrekten in der KnitWrite-Buchstaben angezeigt. Dies ist eine Verbesserung gegenüber DesignaKnit 8, wo alle Symbole außer Hauptmaschen nur als schwarze oder weiße Rechtecke angezeigt wurden.

### Mehr Informationen für Schnittdateien

Die Miniaturansichten von Schnitten enthalten jetzt Informationen zur Integration von Mustern. Für Schnitte, die zumindest teilweise im Original Schnitt entworfen wurden, werden Schnittteile, die mit Mustern integriert sind, in der Mitte mit einem kleinen farbigen Symbol gekennzeichnet. Schnitte, die ausschließlich im Standard Schnitt entworfen wurden, können nicht alle einzelnen Schnittteile anzeigen und zeigen nur eine Markierung für das gesamte Kleidungsstück. Die Markierung erscheint groß, wenn alle vorhandenen Teile mit einem Muster sind integriert, und klein, wenn nur einige Teile integriert sind, und fehlen, wenn kein Teil integriert ist.

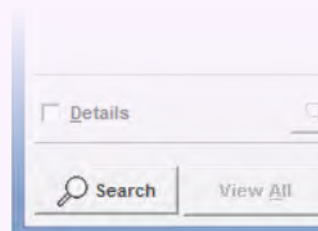


### Verbesserte Aktion der Schaltflächen

In DesignaKnit 9 können die Schaltflächen am unteren Rand des Miniaturbilddialogs angeklickt werden und reagieren, bevor die Thumbnails vollständig angezeigt werden - im Gegensatz zu DesignaKnit 8, wo sie erst sichtbar oder nutzbar wurden, nachdem alle Miniaturansichten angezeigt wurden

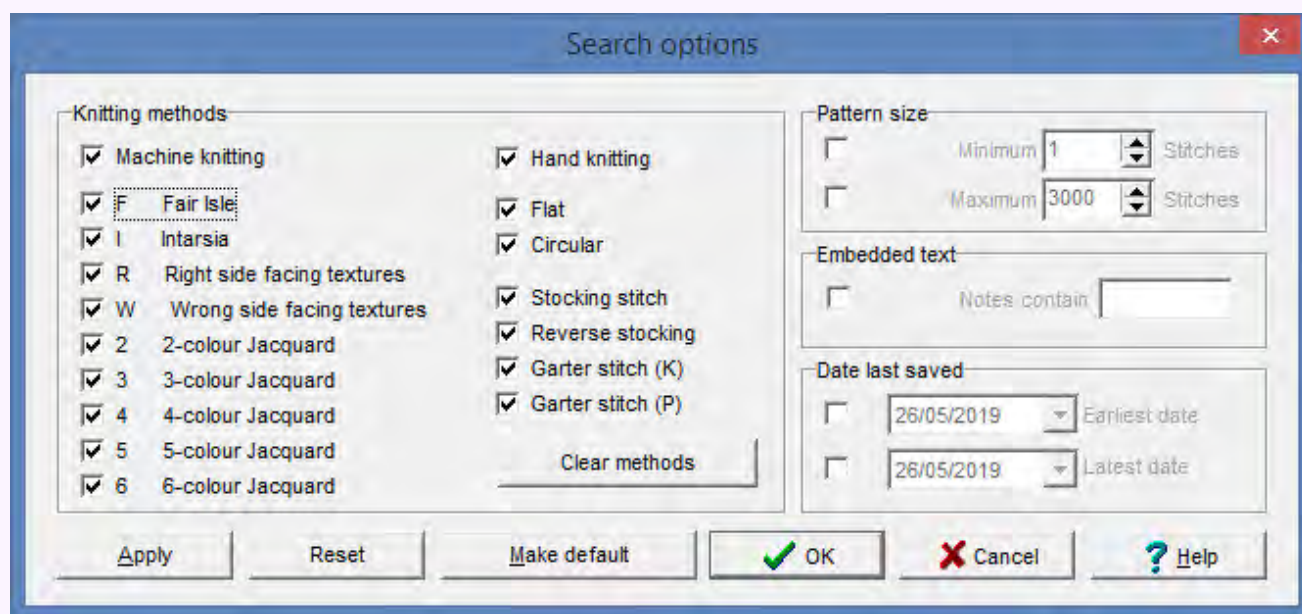
## Thumbnails - Suche

Das Fenster hat nun links unten eine Suchschaltfläche. Dadurch wird ein Fenster geöffnet, in dem Kriterien angegeben werden können, um die Auswahl der angezeigten Dateien einzugrenzen.



## Suchoptionen für Muster

Im Dialogfeld "Suchoptionen für Musterdateien" können Sie nach Dateien suchen, die mit Kombination von Strickmethoden übereinstimmen, und dies wurde in DesignaKnit 9 erweitert.



Bei Handstrickmustern haben Sie jetzt auch wesentlich mehr Suchoptionen.

Die neue Schaltfläche "Methoden löschen" entfernt die Häkchen von allen Strickmethoden, um es zu vereinfachen, nur eine Methode auszuwählen. Es gibt auch ein neues Kontrollkästchen für alle Maschinenmethoden und eine andere, die alle Handstrickmethoden abdeckt.

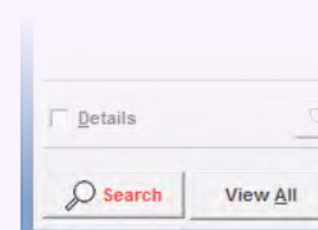
Muster können nun in einem bestimmten Größenbereich ausgewählt werden, der auf der Anzahl der Maschen basiert. Dadurch können Stricker alle Muster finden, die zu einer bestimmten Lochkartengröße passen.

## Suchoptionen für Schnittdateien

Das Feld Eingebetteter Text kann jetzt zum Suchen nach Dateinamen mit integriertem Muster verwendet werden, sowie nach Hintergrundgrafikdateien oder eventuell eingegebene Notizen bei der Maschenprobe. Es ist daher möglich zu sehen, welche Schnittdateien mit einem bestimmten Muster integriert wurden und / oder welche Dateien mit einem bestimmtes Hintergrundbild.

## Erinnerung an ausgeschlossene Dateien

Wenn eine Suche angegeben wurde, wird die Schaltfläche Suchen im Hauptmenü des Thumbnails-Dialogs jetzt rot hervorgehoben angezeigt, um zu erinnern, dass einige Dateien von der Anzeige in den Thumbnails ausgeschlossen wurden.



# Ausdrucke

## Ausdruck der Garnberechnung

Der Ausdruck der Garnberechnung enthält jetzt Schätzungen auch für Bündchen, einschließlich Halsbündchen (für Schnitte nur im Standard Schnitt entworfen).

Yarn name	Stitches	Grams
BLUE	25907	215.89
GREEN	3776	31.47
PINK	6040	50.33
RED	6331	52.76
light blue	3760	31.33
Shape Only	99822	831.85
<hr/>		<hr/>
Totals	145636	1213.63
Estimates for rib are based on the sample and the rib tensions (35.00 x 42.50)		
FRONT rib	5022	34.33
BACK rib	5022	34.33
SLEEVE - RIGHT rib	2214	15.14
SLEEVE - LEFT rib	2214	15.14
Entire neckband	3723	25.45
<hr/>		<hr/>
Totals	18195	124.39
<hr/>		<hr/>
Total Grams		1338.02

## Ausdrucke und Struktur

Das Rendern der Gewebestruktur im Ausdruck Muster und Schnitt - Format wurde in DesignaKnit 9 verbessert und stimmt besser mit dem Muster Designer-Bildschirm überein.

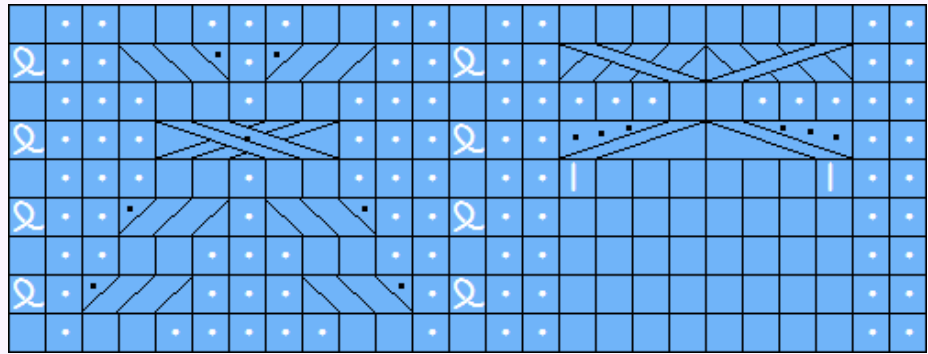
## Bessere Vorlagen für Jacquard

26 J2		26 CC4		27 CCB	
25 J1		25 CC1		26 CCA	
24 J1		24 CC1		25 CCA	
23 J3		23 CC3		23 CCC	
22 J3		22 CC3		22 CCC	
21 J2		21 CC4		21 CCD	
20 J2		20 CC4		20 CCD	
19 J1		19 CC1		19 CCA	
18 J1		18 CC1		18 CCA	
17 J3		17 CC3		17 CCC	
16 J3		16 CC3		16 CCC	
15 J2		15 CC2		15 CCB	
14 J2		14 CC2		14 CCB	
13 J1		13 CC1		13 CCA	
12 J1		12 CC1		12 CCA	
11 J3		11 CC3		11 CCC	
10 J3		10 CC3		10 CCC	
9 J2		9 CC2		9 CCB	
8 J2		8 CC2		8 CCB	
7 J1		7 CC1		7 CCA	
6 J1		6 CC1		6 CCA	
5 J3		5 CC3		5 CCC	
4 J3		4 CC3		4 CCC	
3 J2		3 CC2		3 CCB	
2 J2		2 CC2		2 CCB	
1 J1		1 CC1		1 CCA	

Mustervorlagen und Integrierte Vorlagenausdrucke für Jacquardmuster wurden verbessert, wenn Reihenzahlen enthalten sind. Wenn kein Farbwechsler verwendet wird oder nicht alle Garne Memo-Nummern haben, der Ausdruck zeigt jetzt 'J' plus die Jacquardgarn Sequenznummer (das linke Beispiel). Wenn die Farbwechslerpositionen vollständig mit Memonummern angegeben wurden, zeigt der Ausdruck nun die Farbwechsler-Fadenführer-Nummer (oder Buchstabe) anstelle der Jacquard-Garnsequenznummer an. Farbwechslerpositionen werden durch CC plus einer Nummer für Brother (mittleres Beispiel) oder einem Buchstaben angezeigt für Silver Reed (rechtes Beispiel).

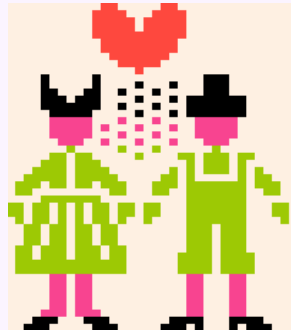
## Verbesserte Zopfmuster-Diagramme

Wenn Zopfmuster in Diagrammen dargestellt werden, werden Maschen, die in der Kreuzungsreihe links gestrickt werden, mit einem Punkt derselben Farbe gekennzeichnet wie das Gitter oder die anderen Zopfzeichen.

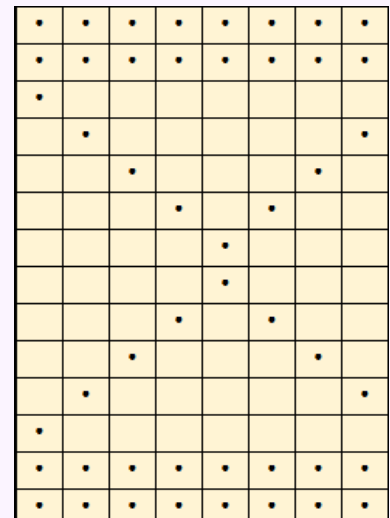
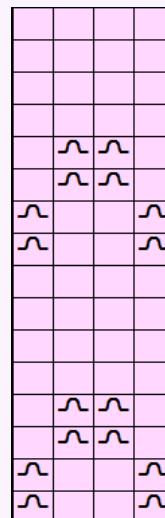
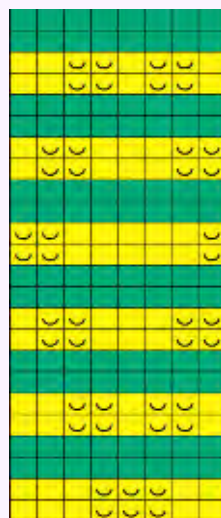
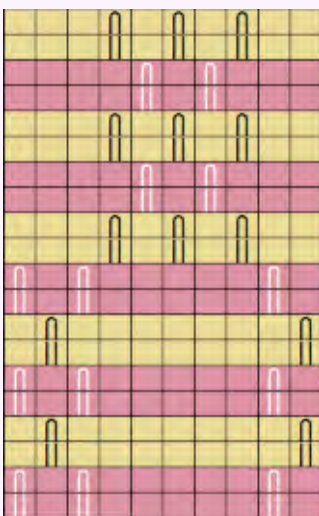
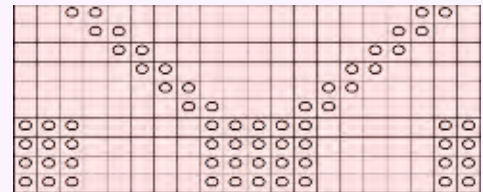


## Bessere Darstellung von Stitch World patterns

Die Muster werden jetzt in den Farben passend zum Stitch World-Buch dargestellt



Fangmuster, Vorlegemuster, Locheffektmuster, Webmuster und KG-Muster werden mit dem entsprechenden Symbole gezeichnet und erzeugen automatisch die richtige Nadelauswahl.



Dieses Dokument enthält detailliertere Informationen zu den Stitch World-Mustern  
präsentiert von: [https://softbyte.co.uk/dk9web/DK9\\_StitchWorld.pdf](https://softbyte.co.uk/dk9web/DK9_StitchWorld.pdf)

# Andere neue verschiedene Funktionen

## Standardordner

Standardordner können jetzt in allen relevanten Abschnitten unabhängig konfiguriert werden für Schnittdateien, Musterdateien, Grafikdateien für Hintergrundbilder im Original Schnitt und für Graphik Studio. Die neuen Menüoptionen für den Standardordner finden Sie im entsprechenden Dateimenü und in allen Fällen wird eine Option bereitgestellt für *Denselben Ordner verwenden, der für das vorherige öffnen oder speichern benutzt wurde*.

## Verwendung von Farbwechslern

Die Verwendung eines Farbwechslers ist nun eher eine Eigenschaft eines Musters als eine Eigenschaft der ausgewählten Strickmaschine und es kann in der Methode des Strickens eingestellt werden. Unterschiedliche Muster können mit unterschiedlichen Farbwechslereinstellungen gespeichert werden, was bedeutet, dass es nicht mehr nötig ist, die Farbwechslereinstellung für jedes Muster anzupassen, das gerade gestrickt oder gedruckt wird.

## Memo- und Farbwechsler

Für Norweger, Strukturmuster und für Jacquard können Garne jetzt dem Farbwechsler-Fadenführer zugewiesen werden durch Zuweisen von Memo-Nummern zu den Garnfarben. Dies geschieht mit Paletten / Memo im Muster Designer.

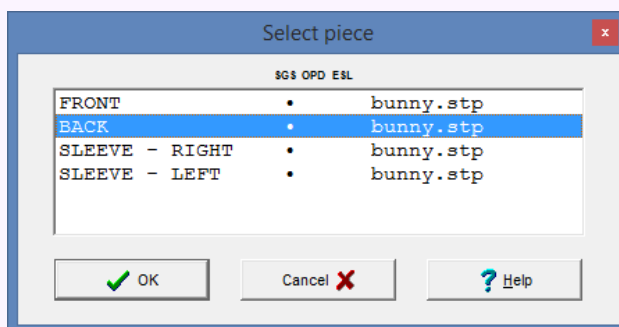
## Passap-Technik-Nummern

Techniknummern für E6000- und E8000-Maschinen werden in DesignaKnit 9 besser unterstützt. Die Techniknummer wird nicht als globale Einstellung, sondern mit dem Muster gespeichert. Eine Technik kann in der Entwurfsphase als Teil der Strickmethode zugewiesen werden. Ungeeignete Techniknummern erzeugen Fehlermeldungen. Das Strickmaschinen-Setup für die E6000 und E8000 enthält jetzt eine Standardtechniknummer, die die Techniknummer für Neu zuweist, wenn Muster erstellt werden.

Die Techniknummer für das aktuelle Muster wird in der Titelleiste des Hauptfensters angezeigt. Wenn mit diesen Maschinen nur Schnitt gestrickt wird, ist die Technikzahl auch in der Nur-Schnitt Option enthalten, so dass automatisch die richtige Anzahl von Touren pro Reihe im Interaktives Stricken verwendet wird.

## Auswahl eines Schnitts

Wenn aus einer Liste ein Schnitt ausgewählt wird, werden nun auch die Namen der Muster in der Liste angezeigt, mit dem das Teil integriert wurde



## Mehr Platz für Notizen

Das Maschenprobe-Dialogfenster für Schnittdateien enthält einen Abschnitt „Hinweise zu dieser Schnittdatei“, in dem frei Notizen geschrieben werden können, da der Platz nicht mehr auf 4 Zeilen à 50 Zeichen begrenzt ist. Diese Notizen können jetzt auch mithilfe der Suchoptionen für Miniaturansichten durchsucht werden.



## Über 100 Verbesserungen

Diese enthalten zusätzliche Fehlerprüfungen, kontextsensitive Hilfe, auf dem Bildschirm übersichtliche Anleitungen, mehr Strickmaschinen und viele andere operative und visuelle Veränderungen.

Die Hilfe und Handbücher wurden umfangreich umgeschrieben. Die Handbücher sind als PDF-Dateien enthalten, die vom Benutzer gedruckt werden können.

Aktuell verfügt die Software DK 9 über eine deutsche Programmoberfläche, aber noch keine im Programm integrierten deutschen Handbuch und Hilfe-Dateien. Dazu werden zur Zeit seitens des Herstellers die deutschen Handbücher von DK 8 bereitgestellt.

## Systemanforderungen

- Windows XP oder neuer (32-bit oder 64-bit). Mac können Windows unter Parallels verwenden und DesignaKnit damit nutzen.
- Bildschirmauflösung mindestens 800 x 600 Pixel für DesignaKnit und mindestens 720p (1280 x 720 pixel) für die Online Lehr-Videos (nur in Englisch verfügbar).
- 600 MByte freier Festplattenplatz.
- Für die optionalen Kabelverbindungen ist mind. ein freier USB Anschluss erforderlich.
- Verteilung als CD und/oder als Software download.



CDS Design & Software Vertriebs GmbH  
Ulrike Strenge  
Potsdamer Str. 93  
D-10785 Berlin  
Tel.: +49(0)30 - 60 25 00 02  
Fax: +49(0)30 - 25 79 40 50  
info@cds-designsoftware.de  
www.cds-designsoftware.de

